

# Geschäftsbedingungen für Autoren

## § 1 Gegenstand

(1) Die vorliegenden Geschäftsbedingungen für Autoren gelten für Vereinbarungen, die Autoren im Hinblick auf das Verfassen von Manuskripten für Printobjekte und/oder Online-Auftritte mit einem der nachfolgenden Unternehmen der TammMedia-Verlagsgruppe (nachfolgend „**Verlag**“) treffen:

Maximilian Verlag GmbH & Co. KG  
Stadthausbrücke 4  
20355 Hamburg

Schiffahrts-Verlag „Hansa“ GmbH & Co. KG  
Stadthausbrücke 4  
20355 Hamburg

Mittler Report Verlag GmbH  
Beethovenallee 21  
53173 Bonn

K&K Medienverlag-Hardthöhe GmbH  
Beethovenallee 21  
53173 Bonn

(2) Der Autor bzw. die den Autor beauftragende Dienststelle (nachfolgend „**Autor**“) versichert, dass er/sie allein berechtigt ist, über das Urheberrecht an dem Manuskript zu verfügen, das dem beauftragenden Verlag exklusiv zur Verfügung gestellt wird.

(3) Der Autor steht dafür ein, dass durch sein Manuskript Rechte Dritter, insbesondere an Abbildungen, nicht verletzt werden. Falls für die Veröffentlichung von Abbildungen die Einholung entsprechender Nutzungsrechte Voraussetzung ist, so hat der Autor diese vor Ablieferung des Manuskripts an den Verlag einzuholen.

## § 2 Rechtseinräumungen

(1) Der Autor überträgt dem Verlag das ausschließliche Recht zur Veröffentlichung und Verbreitung (Verlagsrecht) des Manuskripts für alle Produkte des jeweiligen Verlages ohne Stückzahlbegrenzung und für alle Sprachen. Dies schließt die Möglichkeit einer wiederholten Veröffentlichung in weiteren Print- und Online-Medien des Verlages ausdrücklich ein.

(2) Der Autor räumt dem Verlag das Recht ein, das Manuskript vor Veröffentlichung zu redigieren/korrigieren, ggf. zu übersetzen und elektronisch zu speichern.

(3) Der Verlag ist bei Ausübung seiner Rechte zur Wahrung des Urheberpersönlichkeitsrechts des Autors verpflichtet.

(4) Der Autor übergibt das Manuskript frei von Rechten Dritter (dies gilt auch für ggf. verwendete Abbildungen) und stellt den Verlag insoweit von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei.

(5) Der Autor trägt für die Einhaltung der Compliance-Regeln und Vorschriften seiner jeweiligen Organisation bzw. Dienststelle bei der Erstellung und Honorierung von Beiträgen selbst Sorge; deren Einhaltung liegt außerhalb der Verantwortung des Verlages.

## § 3 Manuskriptablieferung

(1) Der Autor stellt das Manuskript in elektronischer Form in einem gängigen Textverarbeitungsformat zum vom Verlag vorgegebenen Ablieferungstermin bereit. Bei nicht termingerechter Bereitstellung behält sich der Verlag vor, von der Vereinbarung zurückzutreten.

(2) Entspricht das Manuskript von der Thematik her nicht der mit dem Verlag getroffenen inhaltlichen Vereinbarung, hat der Verlag das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Macht der Verlag innerhalb von 6 Wochen von seinem Rücktrittsrecht keinen Gebrauch, gilt das Manuskript als angenommen. In diesem Fall erfolgt die Honorierung unverzüglich. Der Verlag ist zur Veröffentlichung berechtigt, jedoch nicht verpflichtet.

## § 4 Honorar

(1) Für seine Leistung erhält der Autor ein festes Honorar, dessen Höhe von den Parteien im Rahmen der Vereinbarung festgelegt wird. Verfasst der Autor das Manuskript in dienstlichem Auftrag, gelten die vom Verlag festgelegten Honorarsätze.

Eventuell auf das Honorar entfallende Umsatzsteuer wird vom Verlag zusätzlich vergütet.

(2) Das Honorar nach Absatz 1 gilt pauschal für alle, auch späteren Veröffentlichungen in Verlagsprodukten der TammMedia-Verlagsgruppe, unabhängig von der Art, Umfang oder Auflage der Veröffentlichung.

(3) Das Honorar wird innerhalb von 14 Tagen nach Veröffentlichung des Manuskripts abgerechnet und ausbezahlt.

(4) In Verbindung mit der Honorarzahlung erhält der Autor ein Belegexemplar (entweder gedruckt, im Format PDF oder in Form eines Online-Links) des jeweiligen Verlagsproduktes.

## § 5 Urheberbenennung

Der Verlag ist verpflichtet, den Autor auch ohne dessen ausdrückliche Anweisung in angemessener Weise als Urheber des Werks auszuweisen.

## § 6 Salvatorische Klausel

(1) Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, bleibt davon die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen unberührt. Die ungültige Bestimmung ist durch eine Regelung zu ersetzen, ergänzen oder in eine solche umzudeuten, mit welcher der beabsichtigte Zweck möglichst weitgehend erreicht wird.

(2) Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen zu deren Wirksamkeit der Schriftform. Dasselbe gilt für die nachträgliche Änderung oder Aufhebung dieser Schriftformklausel.

(3) Es kommt deutsches Recht zur Anwendung.

# Datenschutzhinweise für Autoren

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

## Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich ist derjenige Verlag der TammMedia-Verlagsgruppe, der mit Ihnen den Autorenvertrag gemäß Autorenfragebogen schließt. Dies können sein:

Maximilian Verlag GmbH & Co. KG  
Stadthausbrücke 4  
20355 Hamburg

Schiffahrts-Verlag „Hansa“ GmbH & Co. KG  
Stadthausbrücke 4  
20355 Hamburg

Mittler Report Verlag GmbH  
Beethovenallee 21  
53173 Bonn

K&K Medienverlag-Hardthöhe GmbH  
Beethovenallee 21  
53173 Bonn

Namentlich noch nicht bezeichnete, zukünftige mittelbare und unmittelbare Beteiligungen der TammMedia-Verlagsgruppe

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter

ePrivacy GmbH  
vertreten durch Herrn Prof. Dr. Bauer  
Telefon: 040/609451-810  
E-Mail: dpo@eprivacy.eu

## Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen als Autoren erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erfüllung unserer Pflichten erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten) und Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z.B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Informationen über Ihre finanzielle Situation (z.B. Bonitätsdaten, Scoring- oder Ratingdaten, Dokumentationsdaten (z.B. Handelsregisterauszug) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

## Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

a. zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erfüllung unserer Pflichten aus dem Verlagsvertrag oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen.

b. im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Beispiele:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunftsteilen (z.B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken in unseren Einkaufsprozessen,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln bei Einbrüchen (vgl. auch § 4 BDSG),
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung,
- Risikosteuerung.

c. aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Erhalten von Newsletter zwecks Informierung über aktuelle Projekte des Verlages) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

d. aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DS-GVO)

Zudem unterliegen wir als Unternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Geldwäschegesetz, Steuergesetz). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitätsprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken im Unternehmen.

## Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen, z.B. die Redaktionen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Druckdienstleistungen oder Telekommunikation.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens ist zunächst zu beachten, dass wir nur erforderliche personenbezogene Daten unter Beachtung der anzuwendenden Vorschriften zum Datenschutz weitergeben. Personenbezogene Daten unserer Lieferanten dürfen wir grundsätzlich nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, die betroffene Person eingewilligt hat oder wir zur Weitergabe anderweitig befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- andere Unternehmen zur Risikosteuerung aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtungen,
- Gläubiger oder Insolvenzverwalter, welche im Rahmen einer Zwangsvollstreckung anfragen,
- Wirtschaftsprüfer,
- Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder an die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

## Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

## Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z.B. ergeben können aus: Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO) und Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

## Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

## Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unseres Vertragsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, kann dies der Aufnahme und Durchführung des Vertragsverhältnisses entgegenstehen.

## Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

## Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

### Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Maximilian Verlag GmbH & Co. KG  
Stadthausbrücke 4  
20355 Hamburg  
Telefon 040/707080-01  
datenschutz@koehler-mittler

